

IV. Medaillon-Bildnisse.

262. Unbekannter Herr. (Biscuit.) In ovalem Goldrahmen. Bildnis eines Herrn mit Zopf, in einem Rock mit hohem Liegfragen und mit Jabot. Brustbild von links im Profil auf schwarzer Seidenstoff-Unterlage.

Ohne Marke. Größe 14,5/12 cm. (Hirth No. 731.)

263. Unbekannte Dame. (Biscuit.) In ovalem Goldrahmen. (Gegenstück zur vorigen Nummer.) Bildnis einer Frau mit reichem Kopfsputz, weit ausgeschnittenem, spizenbesetzten Kleid in Directoire-Tracht. Hüftbild von rechts im Profil auf schwarzer Seidenstoff-Unterlage.

Ohne Marke. Größe 14,5/12 cm. (Hirth No. 730.)

264. Karl Theodor. Großes, rund-ovales Medaillon. (Weiß glasierte Fayence.) Kopf im Profil von links.

Marke, auf der Rückseite blau aufgemalt: CT, in der üblichen Weise ver-
schlungen, aber, wie es bei Fayence Regel ist, ohne den Kurhut. Größe 40/36 cm.

Anmerkung. Es wird vermutet, daß die Fayencen mit dem ungekrönten CT-Zeichen nicht in Frankenthal, sondern in Mosbach gefertigt wurden, für welchen Ort Karl Theodor im Jahre 1770 einem gewissen Berthevin ein Privilegium zur Errichtung einer Fayencefabrik erteilte. (Vgl. über Berthevin: E. Sais, „Die Frankenthaler Porzellanfabrik“, Zeitschrift des bayer. Kunstgewerbevereins 1894, Heft 12.)
